



Stadtkanzlei

Beschlüsse des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat sich an seiner Sitzung vom 4. Oktober 2018 mit folgenden Geschäften befasst:

1. Protokoll der Sitzung vom 6. September 2018

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.

2. Vereidigung von zwei neuen Gemeinderatsmitgliedern

Gemeinderätin Susanne von Rechenberg (BDP) legt vor der Gemeinderatspräsidentin den Eid ab.

Gemeinderat Rainer Good (FDP) legt vor der Gemeinderatspräsidentin den Eid ab.

3. Ersatzwahl der 1. Stellvertretung für den Einsitz im Stadtrat für den Rest der Legislatur 2017 - 2020

Als 1. Stadtrats-Stellvertreter wird Mario Cortesi (SVP) offen und einstimmig bei 1 Enthaltung gewählt.

4. Ersatzwahl in die Bildungskommission (Mitglied) für den Rest der Legislatur 2017 - 2020

Als Mitglied in die Bildungskommission für den Rest der Legislatur 2017 - 2020 wird offen und einstimmig Hans Martin Meuli (FDP) gewählt.





Die Bildungskommission setzt sich neu für den Rest der Legislatur 2017 - 2020 wie folgt zusammen:

Präsident	Roland Grigioni (SVP), Teuchelweg 33
Mitglieder	Xenia Bischof (SP), Süsswinkelgasse 15
	Guido Decurtins (SP), Loëstrasse 47
	Hanspeter Hunger (SVP), Bondastrasse 26
	Hans Martin Meuli (FDP), Kirchgasse Masans 55
	Martina Nett-Schatz (Freie Liste Verda), Obere Plessurstrasse 7
	Peter Portmann (CVP), Masanserstrasse 137
	Susanne von Rechenberg (BDP), Lochertstrasse 9
	Martha Widmer-Spreiter (BDP), Obere Plessurstrasse 43

5. Teilrevision der Ausführungsbestimmungen zur PVO (Anstellungsbedingungen Lehrpersonen); Antrag Bildungskommission; Stellungnahme Stadtrat

Der Antrag der Bildungskommission wird mit 16 zu 3 Stimmen wie folgt zum Beschluss erhoben:

"Der Stadtrat wird beauftragt, Art. 24, 25 und 106 der Ausführungsbestimmungen zur Personalverordnung (RB 204) aufzuheben und dabei eine vollständige oder teilweise Kompensation der daraus resultierenden Mehrkosten zu prüfen."

6. Auftrag Marco Tscholl und Mitunterzeichnende zur Anpassung der Verordnung zum Kulturförderungsgesetz der Stadt Chur; Antrag um Fristverlängerung

Die Frist zur Einreichung eines Berichts zum Auftrag von Marco Tscholl und Mitunterzeichnende betreffend Anpassung der Verordnung zum Kulturförderungsgesetz der Stadt Chur wird einstimmig bis Ende 2018 erstreckt.



7. Neuer Vorstoss

- Auftrag Fraktion Freie Liste Verda und Mitunterzeichnende für eine allgemeine Amtszeitbeschränkung

Der Wortlaut des neu eingegangenen Vorstosses kann auf www.chur.ch unter Über Chur ⇒ Gemeinderat ⇒ Gemeinderatsgeschäfte eingesehen werden.

Beschwerde

Gegen diese Beschlüsse kann innert 30 Tagen seit dieser Veröffentlichung beim Verwaltungsgericht des Kantons Graubünden schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerde hat ein Rechtsbegehren, den Sachverhalt mit den Beweismitteln sowie eine Begründung zu enthalten.

Für den Gemeinderat von Chur
Stadtkanzlei